

**Carl Gieseuth**  
Handels-Lehranstalt,  
Mittelstr. 3, Halle.  
Bewährte, gründliche theoret. u. prakt. Ausbildung in Buchführung, Correspondenz, Schönschreib-, Stenographie, Sprachen, Rechnen etc.  
Donnerstag mäßige Zeit befristete Schlussprüfung. Herren und Damen-Kurse.  
Ausführliche Prospekte kostenfrei.

**Achtung! Billig aber reell.**  
Durch billige Einkäufe bin ich in der Lage, Herren-Jacken für 2,50 Mk., Damen-Jacken „ 1,70 „ zu machen.  
J. Buhl, Schuhmachereffekt, Gewerbestr. 33, Hof 1.

**Visitenkarten,**  
Verlobungs-, Vermählungs-, Geburts-, Todesanzeigen, sowie sämtliche

**Drucksachen**

zu billigen Preisen in sauberster Ausführung  
**Herm. Köhler,**  
Buchdruckerei u. Papierhandlung,  
Gr. Steinstraße 15.

**Gebrauchte Möbel**  
j. Art, sowie ganze Nachlässe kauft stets  
**Friedrich Peileke,**  
Geißstraße 25.

Lebte Briefmarken, keine Neudrucke: 100 versch. Altkautschuk (vor 1870) für 30, 100 versch. Altkautschuk für 20, 200 versch. Altkautschuk für 15, 100 versch. Altkautschuk für 10, 100 versch. Altkautschuk für 5, 100 versch. Altkautschuk für 3, 100 versch. Altkautschuk für 2, 100 versch. Altkautschuk für 1, 100 versch. Altkautschuk für 0,50.  
**CARL GEYER & Co., KÄCHEN.**

**Julius Thurm!**  
Beste Fußboden-Verkleidung für den Hausegebrauch.  
Großartig in Glanz und Härte. Schnell trocknend und lebensfest. Von Fachleuten empfohlen!  
Zu haben in 1 kg. Patentblechbohlen in allen Drogerien u. Farbwaren-geschäften.  
Scht mit obiger Schutzmarke.

Abreife für telegraphische Einladungen: Heintze Berlin Linden.



**Große Stettiner Pferde-Lotterie.**  
Ziehung unwiderruflich am 14. Mai 1895.

Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk. (Porto und Liste 20 Mk. extra) empfiehlt und verendet auch unter Nachnahme

**Carl Heintze, Loose-General-Debit,**  
Berlin W., Unter den Linden 3.

**Wilh. Neue,**  
Halle a. d. S. Hoflieferant. Gr. Steinstr. 80.  
— Fernsprecher Nr. 521. —

In Sommerkleiderstoffen sind meine Lager mit höchsten Neuheiten, als Beiges, Mohairs, Bareses, Mousselines etc., in Waschstoffen Cattune, Madapolams, Ripspiqués zu allen Preislagen wieder großartig fortirt. Besonders zu empfehlen, vorzüglich gut im Tragen:

**6 m Rips-Beige per 9 Mark.**  
**6 m Loden, 115 cm „ 7,50 „**

Sommerumhänge, Kragen, Spitzenumhänge, Staubmäntel, Jackets.  
Große Auswahl und sehr billige Preise.  
**Tuche und Buckskins in grosser Auswahl.**  
Anfertigung feiner Herren-Garderobe.

**Grosse Auswahl**  
Feine Nussb.-Kegelnator mit Schlagwerk, 14 Tage gehend, von 13 Mk. an bis 75 Mk.  
**Goldene Damen-Remontoir** von 24 Mk. an bis 120 Mk.  
**Silberne Herren-Remontoir** von 15-65 Mk.  
Reifen von 3 Mk. an sehr gute Waare. Für jedes Geben letzte 2 Jahre Garantie.  
Die Uhren sind in meinem Schaufenster mit Preisen ausgestellt.

**H. Schindler,**  
Uhren- u. Goldwaarenhandlung,  
Gr. Meißnerstr. 35, Ecke der Promenade.  
Reparaturen werden billigt ausgeführt.



**Trauringe**  
a Paar von 2, 4, 6, 10, 16, 20, 24, 27, 30 bis 36 Mk.

**Silb. Freundschaftsreifen.**  
Armbänder u. L. 2, 4, 6, 10 bis 20 Mk.  
**Medaillons für Herren u. Damen** von 1,50, 2,50, 3, 5 bis 18 Mk.  
**Herren- u. Damenketten** von 0,50, 1, 1,50, 2, 3, 4, 5, 6 bis 50 Mk.  
**Ohringe u. Brochen** von 0,50, 0,75, 1, 1,50, 2, 3, 4, 6, 10 bis 15 Mk.  
**Herren- u. Damenringe** von 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 20 Mk.  
**Haarketten, Kreuze, Korallenketten, Massschneckenknöpfe** von 0,50, 1,50, 2, 3, 4, 5, 6 bis 18 Mk.  
**Lederarmbänder für Herren- u. Damen** von 1 bis 2 Mk.

**Herm. Schindler,**  
Uhren- u. Goldwaarenhandlung,  
Gr. Meißnerstr. 35, Ecke d. Promenade.  
Alles Gold wird gekauft.

**Neue und gebrauchte Möbel**  
aller Art best. billig Brunostraße 7.

**Aetznatron**  
in mir feinsten feinsten Waare, nicht Verweilung zum Zerbrechen.  
Ernst Jentsch, Leipziger Str. 29.

**E. Wallhorts Nachf.**  
Moritzwinger 1, Steinweg 26,  
empfehlen für großes Lager in  
**Farben, Lacke, Pinsel, Leim etc.**  
zu den billigsten Preisen.

**Bowlenwein** (gar. reinen Naturwein)  
a Flasche 60 s., bei 10 fl. 55 s. excl. Zl.  
**Apfelwein** (Vordorfer)  
a fl. 35 s., bei 10 fl. 30 s. excl. Zl.  
**Dr. Struve's Selterwasser,** prima Himbeerjaff empfiehlt  
**August Apelt,** Leipziger Straße 8.

**Meine Damen**  
machen Sie sich einen Besuch mit  
**Bergmann's Sillemilch- u. Seife**  
von Bergmann & Co., Dresd. Allee 10  
(Schutzmarke: Drei Bergmänner)  
es ist die beste Seife gegen Sommerproben, sowie für sauren, ungesunden, rothlichen Teint.  
Worin ist a Stück 50 s. a bei: Delms und & Co., N. H. Hof, N. Steinweg und Dr. Reissig.

**Schuhe und Stiefel,**  
mit solider, dauerhafter Arbeit, in größter Auswahl auf ganz neuen billigen Weisen empfiehlt  
**Schuhwaaren-Verkaufshaus**  
**W. Wetterling,** Große 35.

**Westfälische Versicherungs-Akt.-Bank in Essen.**  
(Feuerversicherung.)  
Der Geschäftsführer der Bank ergreift sich aus den nachstehenden Resultaten des Rechnungsbuchjahres für das Jahr 1894:  
Reservefonds in Kraft auf 1894 . . . . . 1 475 179 249. —  
Grundkapital . . . . . 6 000 000. —  
Prämien, Gebühren und Zinsen in 1894 . . . . . 2 374 358. 99  
Prämien- und Kapital-Reserven . . . . . 2 396 306. 97  
Die Gesellschaft versichert Gebäude, Mobilien, Waaren, Maschinen und Vorräthe, sowie Gegenstände der Landwirtschaft gegen Brand, Blitz- und Explosionschäden.  
Zur Vermittlung von Versicherungen sind stets gern bereit:  
**Hugo Schuberth,** Haupt-Agent in Halle a/S., Gr. Klausstraße 33.  
**H. Kammerer,** Haupt-Agent in Ammerbof.  
**Carl Stürzbecher,** Kaufmann in Merseburg.  
**Voltrath Hertel,** Agent u. Goldwaarenhändler in Alstedden a/S.  
**Gustav Loricke,** Agent in Schönefeld.  
**Wilhelm Lorenz,** Kaufmann und Seilermeister in Wettin.  
**Rud. Tiemann,** Agent in Delitzsch.  
**Carl Claus,** Seilermeister in Zschorn.  
**C. F. Grempler,** Kaufmann in Geisichen.  
**Carl Günther,** Barbier in Seegisdorf.  
**Berthold Werner,** Müller in Lößelinn. [ad]

**Buchführung.**  
Die Leh-Anstalt für Landw. u. Kaufm. Buchführung von **J. A. Dewitz,** Halle a/S., Leipziger Str. 101, erst. allg. gründl. Unterricht in der Buchführung nach bewährter Methode. Eintritt jederzeit, da nur Einzelunterricht. Programm, Form. 8-11, Nachm. 2-4 Uhr. Für Studierende der Landwirtschaftlichen Lehranstalt in der Verbindung. Der Laden ist besonders durch den Kontostempel von dem Eigentümer des Hauses genehmigt und wird die Rechte jedenfalls aus den Mitteln der Kontostempel befristet.  
Halle a/S., den 10. Mai 1895.

**Lenz, Rechtsanwält.**

**Wichtig**  
für jeden Radfahrer oder denjenigen, der es werden will, ist, bevor man sich ein neues Fahrrad kauft, das große Lager mit allen 95 er Modellen bei **Otto Gieseke,** Große Steinstraße 33, anzusehen.  
Befichtigung ist auch Nichtfahrern ganz gestattet.  
**Otto Gieseke,**  
Fahrradhandlung und Reparaturswerkstatt.

**Halle'sche Maschinenbau-Anstalt**  
vorm. Vaass & Littmann, Halle a/S., empfiehlt  
**Eisestränke**

neuester Konstruktion für Haushaltungen, Fleischeren, Butterhandlungen in großer Auswahl zu billigsten Preisen.  
**Das Dach der Zukunft!**  
Die bisher schon bevorzugt gewesenen Cement-Dachplatten haben die denkbar größte Verbilligung durch  
**Böhlers Reifalziegel,**  
D. R. M. G. No. 37635,

erschaffen und damit alle, den Hausbesitzern bisherige bekannte Mängel der früheren Dachplatten beseitigt, so daß die Reifalziegel allen Anforderungen an eine tadellose gute Dachung in jeder Hinsicht genügen.  
Diese neue Cement-Dachplatte besitzt die größte Dauerhaftigkeit und volle Beständigkeit gegen Temperatureinflüsse, sie bietet Schutz gegen Sturm, Einbräuen von Regen, Schnee, Hagel etc. mittels angebrachter „gebellt ge-schüttelt“ Reifalze und Rippen, und ist die leichteste Dachung; ein Quadratmeter einwärts wiegt nur 38 kg, die Hälfte des Friedbaches, meistens weniger als das theure Eisenblech, und kann bei jeder Neigung und Konstruktion angewendet werden.  
Der in allen Farben herzustellende Reifalziegel wirkt architektonisch schön und ist für Wohn-, Luxus- und Wirtschaftsgelände zu benutzen; für letztere deshalb wichtig, weil — bei vorhandener Ventilation — alles darunter Liegende nicht verderben kann.  
Der Preis wird niedrig durch Ersparniß der Verfrachtung und des Vertriebs.  
Diese Reifalziegel fertigt in seiner Biegelei Gumborf und verkauft dieselben in den Gerichtsbezirken Leipzig, Delitzsch, Halle und Merseburg nur allein  
**Franz Schlobach in Böhlich-Ehrenberg b. Leipzig.**

Proben sind in der „Baughütte“ zu Leipzig ausgestellt.  
Zur bevorstehenden Saison besonders zu empfehlen  
**Crystal-Kunst-Eis,**  
aus dem reinen Leipziger Wasser fabricirt.  
**Jall. Eiswerke,**  
H. Köcher.

**Eis.**

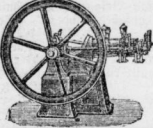
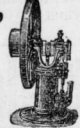




**Ziehung Dienstag**  
 und Donnerstag.  
 Stettiner u. Magdeburger Pferdeboote 1 Mt., 11 St. 10 Mt.  
 Boote und Ritt je 30 Pf.  
**Richard Schröder, Gr. Ulrichstr. 50.**  
 Ziehst auch Wiesbadener Boote und Königsberger Pferdeboote  
 je 1 Mt., 11 St. 10 Mt. Warlsruher Geldboote 3 Mt. etc.

**Geschäfts-Verlegung.**  
 Meinen geehrten Gästen, Freunden und Bekannten die ergebene Mit-  
 theilung, daß ich von Reichertstraße 26 nach Breitestraße 31 verzoogen bin  
 und das Restaurant „Parade“ übernommen habe.  
 Achtungsvoll  
**Wihelm Lönnig.**

**Louis Kühne,**  
 Dresden-A.  
 Gas-  
 Petroleum-  
 Benzin-  
 Motoren.

**F. Herbst & Co., Halle a. S.**  
 empfehlen als Specialität:  
 Gas- und  
 Petroleum-Motoren.  
 Billigste, beste u. zuverlässigste  
 Betriebskraft  
 für die  
 Klein-Industrie.  
 Billige Preise bei constanten Zahlungsbedingungen.




Kein Rauch mehr! Kein Rauch mehr!  
**Schornsteinanfätze!**  
 liefert als Specialität unter Garantie des Ausbleibens von Rauch,  
 bei Nicht-Erhaltung des Rades erfolgt Rücknahme kostenfrei. Demers,  
 daß meine Anfätze nur in meiner Werkstatt angefertigt werden und keine  
 Vorträge vorhanden ist.  
**M. Thielemann's Klompnerei,**  
 Gr. Ulrichstraße 60.

**Thonröhren** bester Qualität halten in allen Grössen und  
 Fabrikpreisen, bei grösseren Entnahmen mit entsprechendem Rabatt.  
**Kilchardt & Schreiber, Bauhof, Fernsprecher 203.**

**Flüssige Kohlensäure**  
 zur Mineralwasser-Fabrikation, zum Bier-Ausdruck  
 in 8, 10 u. 20 Liter-Flaschen zu billigstem Tagespreise.  
 Bei festen Abschlüssen Preisermässigung.  
**Otto Eriecte, Hauptstr. 15/16.**  
 Sächs.-Anh. Kohlensäurewerks, A.-G.,  
 Bernburg.



**Marmorflies, schwarz-weiß,  
 Gartensand, gelb-gelb,**  
 empfiehlt  
**Hugo Messing, Georgstraße 3.**

**Artillerie-Geschosstransportkasten,**  
 in jedem Haushalt zu gebrauchen, offerirt, a Stück 1. 50 Pf.  
**F. Karbaum, Halle a. S.**

**Täglich frisch geröstete Kaffees**  
 a Pfd. 1,60, 1,80, 2,00 Mt.  
**Karlsbader Mischung, sehr beliebt, a Pfd. 2,00 Mt. empfiehlt**  
**Friedrich Otto Selle,**  
 Schiller- und Wismarstr. Ecke 27.

**Molkerei-Genossenschaft Nelzen** (Probiers  
 Gannover),  
 eingetragene Genossenschaft mit unbeschr. Haftpflicht.  
 Erzeugt und leistungsfähige Molkerei Nordwest-Deutschlands, verarbeitet  
 nur Milch von gesunden Kühen und liefert direkt an Konsumenten  
**hochfeinste Süßrahm-Caseinbutter,**  
 täglich frisch zu billigen Preisen. Vorjähriger Verkauf über 45,000 Postfassen.

**Soolbad Sooden a. d. Werra,**  
 Station Allendorf a/W. Sooden der Gebra.-Göltlinger-Bahn,  
 152 m ü. M., in sehr geschützter, herrlicher Thalgasse, mitten in ausgedehnter  
 Gehirngewaldung (heilsame Schwelger). Kurzeit: 1. Mai bis 1. October. Sui-  
 balatorium. Genußreinemade. Soolbäder in beliebiger Stärke (Mittler-  
 langzeitige gratis). Gute Kuchentafel. Prospekte und Auskunft durch  
 die Badeverwaltung.

**Damenpensionat in Norderny.**  
 Seit 1. April d. J. befindet sich im Verwaltungsgebäude des Seehospizes  
 Kafferin Friedrich zu Norderny ein  
 Pensionat zum Kuraufenthalt für 20 abgebildete junge Damen  
 von 14 Jahren an.  
 Sichebelle Pensionierung und Fürsorge durch eine feingebildete  
 Dame. Herrliche Pflanze durch den Director. Kräftiger Kaff.  
 Freundliche Zimmer, 5 zu 1 Bett, 5 zu 3 Betten. Speiseaal und Wohn-  
 zimmer. Pensionpreis in Zimmern zu 1 Bett täglich 6 Mark, in Zimmern  
 zu 3 Betten täglich 4 1/2 Mark pro Bett, im Juli und August 1 Mark mehr.  
 Kost, ärztliche Behandlung, warme Soolwasserbäder eingeschlossen. Wein, Bier,  
 Säfte, Wädel, Arzneien extra.  
 Die Verwaltung des Seehospizes Kafferin Friedrich zu Norderny.

**Dampferlinie  
 Halle-Rabeninsel.**  
 Sonntag früh von 9 Uhr an, sowie täglich von Nachmittag  
 2 1/2 Uhr an stündliche Abfahrten. C. Schräpler, Intendant.  
 NB. Saisonfahrten a Berlin 3 Mt., für 2 und mehrere Personen einer  
 Familien-Preisermässigung. D. D.  
 Abgang Sonntag nach Bad Nauort  
 um 9, 2 1/2, und 5 Uhr pünktlich von der Felsenburg;  
 in Trotha an Herrn Wöppel's Bädermühle kann  
 eingeleitet werden. Rückfahrt um 12, 3 1/2  
 und 7 1/2 Uhr. Tourpreis 30 Pf. Wochentags  
 Abfahrt um 9 und 3, zurück um 12 und 7 Uhr.  
 Für Passanten zur höchsten Fahrt zur Trotha und Wadersee werden Bier-  
 Wochen-Billets zu 6 Mt. verabreicht.




**„Paradies“.**  
 Einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum halte ich meine  
 auf's Neue hergerichteten  
 schönen Gartenlocalitäten mit geräumigen  
 schattigen Colonnaden  
 zum geeigneten Besuch bestens empfohlen. Der Garten, welcher jetzt in  
 prächtiger schön Baumblüthe steht, bietet auch des Monats  
 einen besonders angenehmen Aufenthalt. — Sehr gute, lausgenessene  
 Speisen und vorzügliche Getränke ist bestens Sorge an.  
 Hochachtungsvoll  
**C. Meissner.**

**Pressler's Berg.**  
 Schöner, schattiger Garten, angenehmer Aufenthalt. Kinder-  
 spielplatz mit Schautel, Giebener Biogbahn. Saal mit Piano,  
 für Konzerte etc. etc. passend, erlaube ich mir in gefällige Erinnerung  
 Nauchinger Bier, nach Pilsener Art, a Gl. 15 Pf.  
 Eberbräu München, a Glas 20 Pf.  
 Heute Sonnabend Abend von 7 Uhr an Pöfelfuchen.  
 Hochachtungsvoll  
**Emil Samuel.**

**Altenburger Hof.**  
 Heute Sonnabend  
**Großes Eröffnungs- = Frei- = Concert,**  
 angeleitet von der gemalmten Henschel'schen Kapelle.  
 Es ladet freundlich ein  
**Richard Schulze, Alter Markt 3.**

**Lüderitz's Berg.**  
 Nur noch einige Tage  
 die schöne Baumblüthe.  
 Täglich frische Weinabverkorte.

**Saalschlösschen.**  
 Bringe meine beliebigen Localitäten in freundliche Erinnerung.  
 Angenehmer Aufenthalt in großer, zweifacher Colonnade direkt an der Saale  
 Jeden Sonntag früh Speckfuchen,  
 div. Kaffeekekuchen, frische Bouillon,  
 Warme und kalte Speisen.  
**Frischer Anstich von Lichtenhainer!**  
 S. Spaten und Pilsener.  
 Döllnitzer Gose, Berliner Weissbier.  
 Hochachtungsvoll  
**Rob. Pippel.**

**Krug zum grünen Kranze, Cröllwitz.**  
 Morgen Sonntag  
**Kränzchen**  
 des Vereins  
 „Lira“.

**Gasthof z. d. 3 Lilien, Passendorf.**  
 Empfehle einem geehrten Publikum, sowie Vereinen und Gesellschaften  
 bei event. Anstellungen meine Localitäten (großer Saal mit gutem Piano),  
 sowie schönen schattigen Garten zur gefälligen Verwendung.  
 Hochachtungsvoll  
**F. Bade.**

**Ruhla i. Thür.  
 Hôtel „Traube.“**  
 Altrenommiertes Hans J. Rangos. — Pension von 4 Mark incl. Zimmer.  
 Logis von 1 Mk. 25 Pf. an. Täglich ab 1/2 Uhr.  
 Grosser Concert-, Theater- und Ball-Saal, 300 Personen fassend.  
 Asphalt-Kegelebahn und französisches Billard.  
 Bäder und Geschirrhälter im Hôtel.  
 Reservierte Zimmer mit Piano für 40 und 50 Personen.  
 Vorzügliche Küche, gute Biere.  
 Weine von der Firma Joh. Grün, Halle a. S.  
 Omnibus an allen Tagen.  
 Halte mein Hôtel verehrl. reisenden Publikum und Vereinen bestens  
 empfohlen.  
 Hochachtungsvoll  
**Rich. Dittmar, Besitzer,**  
 früher Grün's Wein-Restaurant.

**Teinach**  
 Schwarzwaldbad  
 Zwischenstation von n. nach den südlich.  
 u. nach dem Carotten. Station der Linie  
 Prorzhain-Horb-Zürich-Gottard u. Stutt-  
 gart-Cail-Horb Reisende Sommerfrische,  
 von Tannwaldlerer eingeschlossen. Re-  
 nom. Mineralquellen. Wasserheilanstalt,  
 Wasserversand, Badeort: Hofrath Dr. Wurm, Prosp. Friedrich, d. Bes. Ludw. Bauer.

**Allgemeiner Consum-Verein zu Halle a. S.**  
 Eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht.  
 Die geehrten Mitglieder der Genossenschaft werden hierdurch zu der am  
 Montag den 20. Mai 1895 Abends 8 1/2 Uhr im „Vesuvius“, Linden-  
 straße, stattfindenden  
**ordentlichen General-Versammlung**  
 ergebenst eingeladen.  
 Tages-Ordnung: 1. Bericht über die Geschäftsbereiche in der Zeit  
 vom 1. October 1894 bis 31. März 1895. 2. Antrag: Erhöhung der  
 Remuneration des Geschäftsführers und des Kassierers des Vereins  
 3. Geschäftliches.  
 Ohne Vorgehung der Mitgliedsliste kein Zutritt zu der Versammlung.  
 Der Geschäftsführer,  
 H. Lüderitz, Vorsitzender.

**Neu eröffnet!**  
**Vino italiano!**  
 Lager echt italienischer  
 Naturweine.  
**Angelo Rossano, Jacobstr. 11.**

**Restaurant und Café  
 „Neue Welt“**  
 An der Schwemme 2.  
 Neue elegante Bedienung.  
**O. Kunze.**

**Paradies** Freitag Abend  
 zu vergeben.  
**Kegelebahn**

**Kegelebahn**  
 Dienstag Abend frei.  
**Pilsener Hof, Frl. Weidenhammer.**  
**Kneipzimmer gesucht.**  
 Eine hiesige Kneipzimmerei (30 bis  
 40 Personen) sucht ein geeignetes  
 einstufal mit aussehlicher Ver-  
 mung. Gest. Offerten sofort erbeten  
 unter Co. 686 an die Exped. dieser Ztg.

Montag, den 13. d. M.  
**Schlachtefest.**  
 Gütlichstraße 13.  
**F. Lankus, Ecke Wädelstraße.**

Montag  
**Schlachtefest.**  
 Charlottenstr. 7.  
**Friedrich Tisch.**

Montag den 13. 5.  
**Schlachtefest.**  
 Herm. Kunter,  
 Anhalter Str. 11.

**Handwerker-Bild.-Verein.**  
 Sonntag den 12. Mai von Nach-  
 mittags 1 Uhr an Ausst. im  
 nach dem Parke des Gesellschafts-  
 saules zu Dienst. Der Vorstand.

**Evang. Arbeiter-Verein.**  
 Halle a. S.  
 Montag den 13. Mai 8 1/2 Uhr  
**Vereins- = Versammlung**  
 im „Englischen Hof“ (Gr. Weim 14.)  
 Besprechung der Berichte zu dem  
 Berichte des Herrn Lehrers Wilma  
 über die allgem. einw. Volksschule.  
 Geschäftsliches.  
 Halle, durch Wädelstraße eingeführt,  
 sind willkommen. Der Vorstand.

**3 D.**  
 17. 5. 6 1/2 M. E. Br.

**Scat-Club.**  
 Anständige Herren, welche geneigt  
 sind, sich an einem gemütlichen Scat-  
 Club zu beteiligen, werden gebeten  
 Montag den 13. Mai Abends 8 1/2 Uhr  
 sich am Sonntaglich Restauration zum  
 Amboß, Hoffmeisterstr. 1 einzufinden.  
 Bettfedern werden von Schung u.  
 Motten sauber gereinigt.  
**Wwe. Zöllner,**  
 am St. Sandera 7.

**Monogramme**  
 in jeder Größe werden vorzuehnt u.  
 geticht. Stichmuster in Platt- u. Streu-  
 fisch. Embroidererei.  
 Alte Promenade 22, 1.

**Monogramme und Namensfäden**  
 wird gut und sauber ausgeführt.  
 Näheres ertheilt Frau Steinmann  
**Dieringer, Weinbaurer Str. 1.**

**Saat- u. Speisekartoffeln,**  
 direkt aus Ungarn,  
 stehen Sonnabend und Montag auf  
 Central-Bahnhof, boden in Gefäßmaß,  
 Erbsen für neue, auch im Einzelnen,  
 sowie blaßgroße Zwiebel-Kartoffeln  
 verkaufe billigst  
**Louis Trappier,**  
 Schillerstr. 59, Ecke Wismarstraße.

Ein completer 2 1/2 pferd. Dampf-  
 motor, 6 Armoßp., sehr gut er-  
 halten, billig zu verkaufen.  
 Erbeten an P. 5827 an die Expedi-  
 tion dieser Zeitung erbeten.

Ein neuer 12 HP Solar- und  
 Petroleum-Motor unter wei-  
 gegendster Garantie zu verkaufen.  
**S. Joachimsthal,**  
 Halle, S.

**Ganze Nachlässe**  
 von gebrauchten Möbelen, Feder-  
 betten u. s. w. frank u. zahllos  
**Fr. Noack,**  
 Schmeerstr. 5, 1. Et.

Marquise, fast neu, 2,70 Meter  
 hoch, breit, billig zu ver-  
 kaufen  
**Schweiffelstraße 3, Pant.**

**Zeitungs-  
 leicht und bequem, fast neu, billig zu  
 verkaufen**  
**Gr. Sandera 16, 1.**

Ein fast neuer halberbender Aufstich-  
 wagen, 1 u. 2 Spinnung, sehr billig zu  
 verkaufen  
**Wettinerplatz 2, Halle.**

Sonntag, den 12. Mai 1895, Nachm. 5 — 7 Uhr  
**CONCERT**  
zum Besten der Neumarkt-Gemeinde  
in der  
**St. Stephanus-Kirche**

unter gefälliger Mitwirkung der Concertsängerin **Marie Loewe-Berlin**, des Concertsängers **Herrn Gustav Trautermann** Leipzig und des Concertmeisters **Herrn Hans Schmidt-Halle**.

**Programm.**

1. Präludium und Fuge für die Orgel. Seb. Bach.
2. Arie für Alt: „In deine Hände befehle ich meinen Geist“ (Fraulein Loewe). Seb. Bach.
3. Andante für Violine. H. Sitt.
4. Psalm 62 für Tenor: „Meine Seele ist stille zu Gott“ (Herr Schmidt). A. Becker.
5. Sonate für die Orgel. A. G. Ritter.
6. Zwei geistliche Gesänge für Alt:  
a. Gebet. F. Hiller.  
b. Litanei. Fr. Schubert.
7. Zwei Stücke für die Violine:  
a. Air. Seb. Bach.  
b. Andante. C. Goldmark.
8. Biblisches Bild: Der Berg des Gebets. E. Lassen.

**Otto Reubke,**  
Königl. Universitäts-Musikdirector.

Altarplatz 2 Mk., Schiff oder Empore 1,50 Mk., in der **Karmrodtschen** Musikalienhandlung (Reinhold Koch), Barfüßnerstrasse, und in der Papierhandlung **Luse**, Breitestrasse, Texte zu 10 Pfg. an der Kirchthüre.

Am Sonntag Verkauf von Eintrittskarten an der Kirchthüre.  
Die **Karmrodtsche** Musikalienhandlung (Reinhold Koch) ist zum Zwecke des Bilet-Verkaufs am Sonntag von 11 1/2 — 1 Uhr Mittags geöffnet.

**Neue Sing-Akademie.**

Freitag den 17. Mai, Abends 7 Uhr im Volksschulsaal  
**Mitglieder-Concert**

unter Mitwirkung von **Fr. M. Voretzsch,**  
H. der Herren **H. und B. Schmidt.**

Chorlieder v. Ecker, Löwe, Dürner, Trio v. Beethoven. Lieder am Clavier u. Violine v. Schmidt u. Reinecke. Solostücke f. Cello v. Mozart, Valensin, Popper. — Drei Chorlieder v. Schumann Solost. f. Clavier v. Schumann u. Weber. Duette v. Gade u. Schumann. Solost. f. Violine v. Sarasate u. David. Melodram v. Heibel-Schumann. Chorlieder, Concertflügel Blüthner. Ende des Concerts 9 Uhr.  
Sitzplätze für Mitglieder bei **H. Neubert**, Poststr. 9, auch für Gäste. Texte Mk. 0,15.

**Prinz Carl.**

Unwiderstehlich nur bis Sonntag den 12. Mai er.  
**Otto Pöhler, der Wunderknabe, 2 1/2 Jahre alt.**  
Alles Diener die Malate.

**Neues Theater.**

Sonntag den 12. und Montag den 13. Mai  
**Humoristische Soiréen**  
— der beliebten —  
**Quartett- und Complet-Sänger.**  
Auftreten des Damen-Quartetts **Hermanns.**  
Gastspiel der Wiener Chansonette **Srl. Jenny Möller.**  
Kassen-Öffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.  
Entree 25 Pfg.

**Schlossergesellschaft.**

Unser Ball findet Sonntag den 12. Mai in der  
**Kaiser Wilhelms-Halle**  
statt, wozu ergebenst einladet  
Nachmittags 4 Uhr Tanzkränzchen.  
Der Vorstand.

**Etablissement Rosenthal.**

Sonntag den 12. Mai  
**Grosser Ball.**  
Nachmittags Tanzkränzchen. Willkomm-Platz.  
H. Becker.

**Tinzer Garten.**

Ausicht der Brauerei Haedeker & Co., Döllnitz.  
Sonntag Nachmittags  
**Grosses Militair-Frei-Concert**  
von der Thiem'schen Capelle.  
Für gute Speisen, anerkannt guten Kaffee, fr. Lager, Münchener, Weiss und Weizen-Bier ist gesorgt.  
Gleichzeitig empfehle mein mitreicht schönes Gartenlokal zur Abhaltung von Sommerfestlichkeiten, sowie als angenehmen Familien-Ausgangsort.  
Jeden Mittwoch Familien-Concert.  
Fr. Herrmann.

**„Eberl-Bräu“.**

Inh.: **Emil Franke,**  
Brandenburgerstr. 18.  
Kundendienst des beliebtesten Mäunchener Bieres (Eberl-Bräu), 40 Liter 20 Pfg., 6 Liter (Eckische Aktien-Brauerei), 3/4 Liter 15 Pfg.

**Saalschlossbrauerei Giebichenstein.**  
Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr  
**Grosses Militair-Concert**  
der Kapelle des Königl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.  
Entree 30 Pfg. O. Wiegert.

**Wintergarten.**  
Morgen Sonntag Abends 8 Uhr  
**Grosses Militair-Concert**  
der Kapelle des Königl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.  
Bei günstiger Witterung im Garten.  
Entree 30 Pfg. O. Wiegert.

**Bad Wittekind.**  
Sonntag den 12. Mai  
**2 grosse Concerte**  
angeführt vom Stadt- und Theater-Orchester.  
Anfang der Concerte: Früh 6 1/2 Uhr. Entree 20 & Carl Rohde. Nachmittags 3 1/2 Uhr. Entree 30 & Max Friedemann.

**Bad Wittekind:** Täglich Früh-Concert. Anfang 6 1/2 Uhr. Die Nachmittags-Concerte finden regelmäßig Dienstag, Freitag und Sonntag statt.  
Familien-Biletts zu sämtlichen Concerten in Bad Wittekind sind zu haben bei **Herrn Carl Rohde**, sowie in der **Karmrodtschen** Musikalienhandlung (Reinhold Koch) und in den Clara-Verkaufsstellen der Herren **Steinbrecher & Jasper, Fr. Beeck, Köhler & Pörsch.**  
Genehmigt sind in den oben angeführten Verkaufsstellen Abonnements-Biletts-Bücher à 3/4, gültig für 15 Wochen-Concerte, zu haben.

**Hotel & Restaurant „Kaiserhof“**  
Reiffstraße 132, Ecke der Blumenstraße.  
empfiehlt seine schönen schattigen, zum und staubfreien **Garten-Localitäten** zur gefälligen Vernehmung.  
Gut abgefügte Biere, reichhaltige Speisekarte.  
Gegebenst **E. Schulz.**

**Prinz Carl.**  
Sonntag den 10. und Montag den 20. Mai  
**zwei Concerte**  
des grossen **Berliner Philharmonisch. Orchesters**  
(das bedeutendste Orchester Europas)  
70 Künstler, Solisten: **Anton Widak, Hugo Oik,**  
unter Leitung von **Herrn Prof. Franz Mannstädt.**  
Anfang 8 Uhr. Entree 1 Mark im Vorverkauf bei **R. Koch** (Musikalienhandlung), **M. Stoye**, Riebeckplatz. An der Abend-Kasse Mk. 1,25.

**Prinz Carl.**  
Sonntag den 12. Mai Abends 8 Uhr  
**Gr. Militair-Concert.**  
— Entree frei. —

**Freyberg's Garten.**  
Sonntag den 12. d. Mts.  
von 3 1/2 Uhr an **Frei-Concert.**  
Im Saale: Tanzkränzchen.  
wozu freundlichst einladet  
**Abends: Grosser Ball,** Hochachtungsvoll **O. Gümsch.**  
Die Frei-Concerte finden Dienstag u. Donnerstag Abend nun wieder regelmäßig statt.

**Hotel garni und Restaurant „zur Tulpe“**  
Alte Promenade Nr. 5. Neben der Universität.  
Zimmer von 1,50 & an. Mittags 1,25 & an. Im Abonnement 1,00 & abends reichhaltige Speisekarte. Ausblick von Engerbier aus der Riebeck'schen Brauerei in Leipzig-Neubitz. Minderer Bierbräu. Zerstäuber. Saal zur Abhaltung von Hochzeiten, Festlichkeiten, Communen etc. Weiswein in Caraffen 30 & Rothwein bc. 40 &.  
Hochachtungsvoll **Paul Höndorf.**

**National-Theater-Restaurant.**  
Empfehle meinen Mittagstisch. Reichhaltige Speisekarte. Kalte Speisen am Buffet in großer Auswahl. Täglich: Coletoiletts mit Spargel.  
Hochachtungsvoll **Chr. Alting, früher Münch. Frühstücks-Bude.**

**National-Theater.**  
Sonnabend den 11. Mai.  
Zum 50 jährigen Jubiläum des Bühnen-Idyllenfesten: Gastspiel v. **Wolfer.**  
Gastspiel des Herrn **Adolf Schumacher.**  
**Reif-Beitungen.**  
Schwan in 5 Akten von G. v. Wolfer.  
Sonntag den 12. Mai  
**Der Wälgelöhning.**  
Gefangenspieler 4 Akten v. B. Mannstädt.  
Musik von Steffens.

**Walhalla-Theater**  
Direction: **Richard Hubert.**  
Die **Moser-Truppe**, **Clite-Bar-terre-Altkoblen.** — Die Gesellschaft **Alberto**, Director der musikalischen Komiker und **Antonine** — **Antoine** — **Antoine** — **Antoine** (Circus national) — **Das Rigoll-Trio**, **Bravour** — **Gymnastiker** an **Albenen** **Netten.** — **Dr. J. Camera-Rigoll**, **Bravour-Gesellschaft** auf der **antiken** **Strombe.** — **Die Schiller'schen** **Kunze-** **borg** und **Helge Sandberg**, **schwedische National- und Charakter-** **Tänzerinnen.** — **Reinhold Jenny Lind**, **Wiener Colosseum-Tänzerin.** — **Herr** **Karl Baron**, **Gefangenspieler** und **Tanz-** **Sammler.**  
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
Vormittags von 12 bis 1 1/2 Uhr:  
**Grosser Fröhshoppen**  
bel

**Frei-Concert.**  
**Hôtel goldener Hirsch,**  
Eingang Seibitzer u. Brandenburger.  
Zugfreier Garten.

Seite Sonnabend  
**Grosses Militair-Concert.**  
Anfang Abends 8 Uhr. Entree 15 &  
Jeden Sonntag von 11 1/2 Uhr  
**Fröhshoppen-Concert.**  
Entree frei.  
H. Engelmann,  
B. Basse. H. Engelmann,  
Concillonier.

**Händel-Park.**  
Sonntag, den 12. Mai, von Nach-  
mittags 3 1/2 — 11 Uhr Abends  
**Großes Garten-Frei-Concert.**

**Goldene Egge.**  
Sonntag von 3 1/2 Uhr an  
**Frei-Concert.**  
Fritz Brodte.

**Etablissement Rosenthal.**  
Unterzeichneter empfiehlt  
seinen schönen  
zugfreien Garten  
und Vereinigung. **Frey-**  
**berger Eppert, Winzer und**  
**Verzeihlich** ist vorzüglich.  
Warme und kalte Küche zu  
jeder Zeit. Hochachtungsvoll  
**H. Becker.**

**Concerthaus.**  
Seite Sonntag  
**Grosser Ball.**

**Saalschlossbrauerei Giebichenstein.**  
à Couv. M. 1,75 oder M. 1,25.  
Menn } Kneip-Suppe,  
} Salat mit Gurkensalat,  
} Colletes mit Champignon,  
} Fleischbraten mit Champignon,  
} Compot. Salat. Speise.  
Sonntag  
12. Mai

Zur gefl. Beachtung!  
Dem nicht concertbesuchen-  
den Publikum stehen während der  
Concerte die Saal- und Gastzimmer ohne  
Entree zur Verfügung.  
Hochachtungsvoll **Fritz Rabne.**

Weinhandlung und Weinbuden  
von  
**Carl Traeger,**  
Geißstr. 23. Fernspr. 693.  
Täglich  
**frische Weinbowle.**  
Auch außer dem Saale.

**Trotha. Eichelkrauz.**  
Familien = Kränzchen.  
**Hohenthurm.**  
Bei der prachtvollen Baum-  
blüthe lade ich zu nächstem Sonntag  
zum frischen selbstbäckenden  
Tafelbierbierchen ein.  
W. Weber.